Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 133 (2007)

Heft: 3-4: Baugedächtnis

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ausschreibung Projektwettbewerb Pflegezentrum in Pfäffikon SZ; offenes Verfahren mit zwei Wettbewerbsstufen

Objekt Neubau Pflegezentrum für 60-64 Pflegeplätze in Pfäffikon SZ Veranstalterin Wettbewerbsveranstalterin ist die Gemeinde Freienbach,

vertreten durch den Gemeinderat Freienbach, Gemeindehaus Schloss, 8808 Pfäffikon

Die Gemeinde Freienbach plant in Pfäffikon SZ ein neues

Pflegezentrum. Im Rahmen des Projektwettbewerbes soll ein Vorprojekt ausgearbeitet werden. Angestrebt wird ein Gebäude, das optimale Betriebsabläufe ermöglicht. Ein wesentliches Augenmerk soll auf die Realisierungs- und Betriebskosten gelegt werden.

Offenes Verfahren mit zwei Wettbewerbsstufen gemäss Art. 12 Verfahren der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) vom 25. November 1994/15. März 2001

(SRSZ 430.120.1).

Verkehr

Betrieb

In der ersten Wettbewerbsstufe werden Ideenskizzen im Massstab 1:500 verlangt. Aufgrund der eingereichten Skizzen bestimmt die Jury max. 15 Teilnehmer, welche in der zweiten Wettbewerbsstufe ein Vorprojekt ausarbeiten.

Die Verfahrenssprache ist Deutsch.

Entscheidkriterien der ersten Wettbewerbsstufe

Teilnahme-

berechtiate

Architektur/Städtebau

Weitere Kriterien sind aus dem Wettbewerbsprogramm ersichtlich. Um die Teilnahme am Projektwettbewerb können sich

Fachpersonen mit Niederlassung oder Sitz in einem jener Länder, die das GATT/WTO-Übereinkommen bzw. das bilaterale Ab-

kommen unterzeichnet haben, bewerben.

Die Gesamtpreissumme für Auszeichnungen (Preise, allfällige Entschädigung Ankäufe) beträgt inkl. MwSt. Fr. 150000.-. Diejenigen Teams, die zur zweiten Wettbewerbsstufe eingeladen werden, erhalten

pauschal Fr. 5000.-. Die restliche Preissumme von Fr. 75000.-. wird nach Abschluss der zweiten Wettbewerbsstufe mit max. acht Preisen verteilt. Die Teilnahme an der 1. Wettbewerbsstufe

wird nicht entschädigt. Termine

Ab 12. Januar 2007 Bezug der Bewerbungsunterlagen 5. April 2007 Abgabe der Wettbewerbsbeiträge der

1. Wettbewerbsstufe

Mai 2007 Auswahl von max. 15 Architekturteams

für die 2. Stufe

September 2007 Abgabe der Wettbewerbsbeiträge der

2. Stufe

Ab dem 12. Januar 2007 können die Unterlagen kostenlos auf der Unterlagen/

Website www.remund-kuster.ch (Download-Bereich) heruntergeladen oder bei folgender Adresse bezogen werden: Remund und Kuster, Büro für Raumplanung AG,

Churerstrasse 47, 8808 Pfäffikon SZ, info@remund-kuster.ch

Abgabeadresse Notariat Höfe, Herr lic. iur. Fritz Küttel, Roosstrasse 3, 8832 Wollerau

Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen, seit der Rechtsmittel-Publikation im kantonalen Amtsblatt, beim Verwaltungsgericht belehrung

des Kantons Schwyz schriftlich Beschwerde erhoben werden.

Résumé

Le concours est organisé par la commune de Freienbach, re-Organisation

présentée par le conseil communal de Freienbach,

Maison de Commune, 8808 Pfäffikon La commune de Freienbach prévoit d'ouvrir un nouveau centre

de soins à Pfäffikon SZ. Dans le cadre d'un concours, il s'agit dans un premier temps d'élaborer un avant-projet. Le but est la création d'un bâtiment permettant un déroulement efficace de fonctionnement. Une attention particulière est à porter aux

frais de réalisation et de gestion.

Dates dès le 12 janvier 2007 Envoi des documents relatifs au concours

5 avril 2007 Délai de renvoi des contributions de la

première étape du concours Sélection de 15 équipes d'architectes

mai 2007 pour la seconde tranche

Délai de renvoi des contributions de la septembre 2007

seconde étape du concours Les documents relatifs au concours peuvent être téléchargés Documents/ adresse

gratuitement de la page téléchargement du site web www.remund-kuster.ch ou commandés par courrier dès le

12 janvier 2007 à l'adresse suivante:

Remund und Kuster, Büro für Raumplanung AG, Churerstrasse 47,

8808 Pfäffikon SZ, info@remund-kuster.ch

Notariat Höfe, Herr lic. iur. Fritz Küttel, Roosstrasse 3, Adresse de

8832 Wollerau renvoi



Ausschreibung von Planerarbeiten: Gesamtprojektbegleitung für die Überarbeitung des kantonalen Richtplans Luzern

Auftraggeberin

Kanton Luzern, vertreten durch das Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement (BUWD), dieses wiederum vertreten durch die Dienststelle Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation (rawi), Murbacherstrasse 21, 6002 Luzern, Tel. 041 228 51 83, www.rawi.lu.ch. Ort der Leistungserbringung ist somit schwergewichtig in der Stadt Luzern.

Den Richtplan des Kantons Luzern erliess der Regierungsrat am 25. August 1998. Gemäss den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Raumplanung und des Planungs- und Baugesetzes haben die Kantone ihre Richtpläne in der Regel alle 10 Jahre gesamthaft zu überprüfen und nötigenfalls zu überarbeiten. Im Kanton Luzern steht daher insbesondere für die Jahre 2007 und 2008 die Überarbeitung des kantonalen Richtplans an. Seit Mai 2006 liegt der Controllingbericht 2006 über die Zielerreichung und die Wir-kungen des kantonalen Richtplans 1998 vor. Eine wichtige Voraussetzung für die Überarbeitung ist damit gegeben. Zudem hat der Grosse Rat im November 2006 eine umfassende Teilrevision des Richtplans aufgrund des Agglomerationsprogramms Luzern genehmigt.

3. Gegenstand und Umfang der Beschaffung

Mandat für die externe Gesamtprojektbegleitung, umfassend:

Projektleitungsaufgaben (Controlling und Unterstützung der Projektleitung, Datenkonzept, Datenverwaltung u. ä.)

Fachliche Bearbeitung (Vorbereitung Startsitzung Themengruppen, Zwischen- und Syntheseberichte inkl. Plandarstellung, Auswertung von Anhörung und öffentlicher Auflage u. ä.)

Administrative Arbeiten (diverse Besprechungen mit Terminkoordination, Einladungen, Mitwirkung und Beratung, Protokollierung u. ä.)

Verfahrensart

Die öffentliche Ausschreibung und die Vergabe im offenen Verfahren erfolgt gemäss dem Gesetz über die öffentlichen Beschaffungen vom 19. Oktober 1998 (SRL Nr. 733) und der dazugehörigen Verordnung. Die Sprache für das Ausschreibungsverfahren ist deutsch.

5. Anbieter

Die Auftraggeberin erwartet Angebote von erfahrenen Raumplanungsbüros oder interdisziplinären Planungsteams, welche Kompetenzen in der Bearbeitung von Richtplanungen inkl. der damit verbundenen Sachthemen, in der effizienten Projektabwicklung sowie auch im Umgang mit räumlichen Daten (geografische Informationssysteme) aufweisen. Die Auftraggeberin verlangt bei Planungsteams eine einzige, eindeutig bestimmte Ansprechperson und wird nur mit einer Firma einen Vertrag abschliessen. Teilangebote und Unternehmervarianten sind nicht zulässig.

Zuschlagskriterien

Die Angebote werden nach folgenden Zuschlagskriterien bewertet:

- Qualifikation der Ansprech- bzw. Schlüsselperson (und deren Stellvertretung)
- Teamstruktur, Know-how, Kapazitäten des Anbieters
- Kosten, Kostentransparenz

Öffentliche Ausschreibung im Luzerner Kantonsblatt und sia-tec 21 sowie auf der Homepage rawi unter www.rawi.lu.ch ab 20. Januar 2007 Frageneinreichung an mike.siegrist@lu.ch bis spätestens 2. Februar 2007 Beantwortung der Fragen spätestens ab 12. Februar 2007 auf der Homepage der Dienststelle rawi unter www.rawi.lu.ch Einreichung des Angebots bis spätestens (eintreffend) 28. Februar 2007, 16.00 1. März 2007, 11.00 Offertöffnung Prüfung der Angebote bis spätestens 23. März 2007 inkl. Präsentation und inkl. ev. Bereinigung des Angebots in dieser Phase Vergabe / Zuschlag durch Regierungsrat 3. April 2007

8. Bezug der Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen sind ab dem 20. Januar 2007 kostenlos unter www.rawi.lu.ch im Internet abrufbar.

Einreichung der Angebote

Die Angebote sind im Doppel und verschlossen bis spätestens 28. Februar 2007, 16.00 Uhr (eintreffend), einzureichen an: Dienststelle rawi, Abteilung Raumplanung, z.H. M. Siegrist, «Projektbegleitung kant. Richtplan», Murbacherstrasse 21, 6002 Luzern. Die Verantwortung, dass das Angebot rechtzeitig bei der Eingabeadresse eintrifft, trägt der Anbieter.

10. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen beim Verwaltungsgericht des Kantons Luzern, Obergrundstrasse 46, 6002 Luzern, Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen und hat einen Antrag und dessen Begründung zu enthalten. Die angefochtene Ausschreibung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Luzern, im Januar 2007

Dienststelle rawi des Kantons Luzern